

Zusatzaufgaben zum Lesetagebuchaufgaben zu dem Kinderbuch

„Vorstadtkrokodile – Eine Geschichte vom Aufpassen“ von Max von der Grün

Frage 1:

Das Buch „Vorstadtkrokodile“ schrieb Max von der Grün.

Frage 2:

Der Autor schrieb das Buch, weil sein Sohn auch im Rollstuhl sitzt und (wie Kurt) warten muss bis jemand zum Spielen vorbei kommt.

Frage 3:

Kurt wird von Hannes zu den Krokodilern gebraucht.

Frage 4:

Hannes wird von der Feuerwehr nach Hause gebracht, weil er zur Aufnahme bei den Krokodilern eine Mutprobe ablegen musste und dabei auf das Dach der alten Ziegelei kletterte. Dort drohte er abzustürzen, weswegen die Feuerwehr ihn vom Dach holen musste.

Frage 5:

Kurt geht in der Sonderschule und wird immer von einem weiß-blauen Transit mit einer Rollstuhlrampe zuhause abgeholt und später wieder zurückgebracht.

Frage 6:

Die kleine Schweiz ist das Waldstück hinter der Siedlung, in dem die Krokodiler ihre eigene Hütte also ihren Treffpunkt gebaut haben.

Frage 7:

Kurts Vater arbeitet bei der Müllabfuhr (der Stadt Dortmund).

Frage 8:

Frank meint, dass die Einbrüche von den Ausländern wie den Italienern und Türken durchgeführt wurden. Es sagt das, weil auch sein Vater das sagt. (S. 44/45)

Frage 9:

Kurt hat drei Mopedfahrer gesehen, die er in der Nacht eines Einbruchs vor dem Supermarkt gesehen hat. Ein Moped ist rot, eines grün mit einem Bügel mit bunten Bändern hinter dem Sitz.

Frage 10:

Die Krokodiler wollten ihn zuerst nicht mitnehmen, da er im Rollstuhl doch nur ein Klotz am Bein für sie wäre.

Frage 11:

Die Krokodiler entdecken in der alten Ziegelei das Warenlager der Einbrecher mit dem ganzen Diebesgut.

Frage 12:

Sie halten sich auf dem Gelände der alten Ziegelei auf, um sich dort mit Ziegelsteinen eine neue Hütte zu bauen, da die alte Hütte im Wald einfach eingerissen wurde.

Frage 13:

Kurt kann besser warten, hat mehr Geduld und nach Marias Meinung kann er besser denken, weil er nicht laufen kann.

Frage 14:

Kurts Mutter sagt: „Man darf andere nicht beschuldigen, wenn man nichts weiß.“ (S. 89)

Frage 15:

Kurt verdächtigt Egon den Bruder von Frank.

Frage 16:

Frank ist schockiert, weil Egon sein Bruder ist.

Frage 17:

Die Krokodiler nennen die Einbrecher nicht beim Namen, weil sie die italienischen Kinder vor den Verdächtigungen befreien wollen, aber gleichzeitig auch Franks Bruder nicht anzeigen wollen.

Frage 18:

Hannes, Marie und Kurt zeigen Egon an, weil er Kurt wieder mit dem Rollstuhl umstoßen wollte.

Frage 19:

Frank kommt wieder zu den Krokodilern und ist nicht mehr böse, weil Egon angezeigt wurde. Am Ende bauen alle Krokodiler im Wald mit Hilfe der Invaliden eine neue Hütte.